



DAS AUFWACHEN (STUDIE I)

UPPVAKNANDET (STUDIE I) / STUDY I (THE AWAKENING)

Peter Weiss als der Erwachende: ein Schlafwandler in den eigenen vier Wänden, der die morgendliche Routine wie im Dämmer hinter sich bringt und darüber die schöne Somnambule ignoriert, die durch seine Wohnung geistert. Oder hat er sie imaginiert? Ein Vexierspiel, das Motive der französischen Surrealisten aus den 30er-Jahren aufgreift, stimmungsmäßig auch die späteren Arbeiten von Jean Cocteau.

The awakening of Peter Weiss. A sleepwalker inside his own four walls, he gets his morning routine over with in the twilight, ignoring the beautiful somnambulist who haunts his apartment. Or has he imagined her? A game of deception that takes up motifs of 1930s French Surrealists, its mood also reminiscent of Jean Cocteau's later works.

Der Schriftsteller, Maler und Filmemacher **Peter Weiss** (1916-1982) muss Deutschland wegen seiner jüdischen Abstammung 1934 verlassen. Er geht mit seinen Eltern zunächst nach England, dann in die Tschechoslowakei, besucht in Prag die Kunstakademie.

The author, painter, and filmmaker Peter Weiss (1916-1982) has to leave Germany in 1934 due to his Jewish heritage. He goes first with his parents to England, then to Czechoslovakia, where he attends the Academy of Fine Arts in Prague.

Schweden 1952, 6 Min., ohne Dialog

R: Peter Weiss B: Peter Weiss K: Ingvar Larsson D: Eva-Lisa Lennartsson, Peter Weiss P: Arbeitsgruppen für film F: filmform

Fr 4.11.
13:15h
CS4

BEFREIUNG (STUDIE IV)

FRIGÖRELSE (STUDIE IV) / STUDY IV (LIBERATION)

Ein Abschied von den Eltern. Ein „autobiografischer“ Film von Peter Weiss, der sich zur Entstehungszeit einer Psychoanalyse unterzog. „In ‚Studie IV‘ wird ein Befreiungsprozess geschildert. Der Protagonist bewegt sich durch verschiedene, für ihn bedeutungsvolle Räume, etwas mit sich schleppend, das ständig seine Form verändert ... Es ist sein altes, verbrauchtes Ich, das von ihm abgefallen ist.“ (Peter Weiss)

A "leave-taking from his parents". An "autobiographic" film by Peter Weiss, who was undergoing psychoanalysis while making it. "Study IV" describes a process of liberation. The protagonist moves through various spaces which hold meaning for him, dragging with him something that continually changes shape... It's his old, used-up self, which has fallen off him." (Peter Weiss)

1939 folgt **Peter Weiss** den Eltern nach Schweden, wo er sich als Maler durchschlägt. Nach Kriegsende beginnt er zu schreiben, veröffentlicht Reportagen. Ein erstes Drama entsteht, 1950 wird ein erster Einakter von ihm öffentlich aufgeführt.

In 1939, Peter Weiss follows his parents to Sweden, where he ekes out a living as a painter. After the war, he begins writing, and publishes news reports. He writes a first drama; his first one-act play is performed in public in 1950.

Schweden 1954, 8 Min., ohne Dialog

R: Peter Weiss B: Peter Weiss K: Lennart Johansson D: Lennart Arnér, Carlota Dethorey, Carlo Derkert P: Arbeitsgruppen für film, Föreningsfilmo F: filmform

Fr 4.11.
13:15h
CS4